



# Informationen !



FARMALL-DIESELSCHLEPPER  
12-14-17-20-24-30 UND 50 PS  
RAUPENSCHLEPPER

Hier sind alle mir bekannten deutschsprachigen, bzw. in Deutschland gedruckten McCormick • Deering • International Harvester • IHC • CASE IH-Drucksachen von 1908 bis 1995 aufgelistet, zusammengefasst und verdichtet aus 5 großen Sammlungen, u.a. aus dem Archiv der IHC im Kreislandwirtschaftsmuseum Sinsteden, meiner eigenen Sammlung und 3 weiteren Sammlungen befreundeter IHC-Enthusiasten.

Aufgelistet nach Erscheinungsjahren, handelt es sich nach dem heutigen Stand um ca. 3.500 Drucksachen aller Arten ohne Nachträge. Mit Nachträgen erhöht sich die Zahl auf ca. 5.000 Drucksachen. Technische Dokumentationen wie Ersatzteilkataloge, Betriebsanleitungen, Werkstatthandbücher, Anbau- oder Montageanleitungen sind nur aufgeführt, sofern sie über eine Drucksachenummer verfügen, die mit einem der folgenden Buchstaben beginnt : „D“ – „F“ – „P“ – „R“ – „GER“.

Drucksachen ohne Drucksachenummer – markiert mit „oNr“ – die klar ersichtlich als Werbung dienten und an Kundschaft und/oder Händlerschaft verteilt wurden, sind den einzelnen Jahren soweit identifizierbar zugeordnet und aufgeführt.

Bei einigen Drucksachen sind nur die Titelseiten dargestellt, weil z.B. der Inhalt zu umfangreich ist, wie bei Ersatzteilkatalogen, Werkstatthandbüchern und Betriebsanleitungen oder weil kein Original vorhanden ist. Die Jahre 1908 - 1926 sind Mangels nur noch weniger, existierender Bestände "dünn" vertreten und auf Grund nicht dokumentiertem Nummern-/ Buchstaben-Systems schwer einzelnen Jahren zuzuordnen.

Die Jahres-Identifikation taucht erstmals 1927 durch das Anhängen eines Jahresbuchstabens hinter der Drucksachenummer auf. In den Jahren 1927 - 1951 bestand die Drucksachenummer hauptsächlich aus dem führenden Buchstaben "D" für Deutschland, gefolgt von einem Leerzeichen, gefolgt von einer Nummer, gefolgt von einem „---“, und dem Anhängen des o.g. Jahresbuchstaben. Ausnahmen sind die Anfangsbuchstaben „P“ - „R“ - „F“, die in den Nachkriegsjahren vergeben wurden, Grund unbekannt.

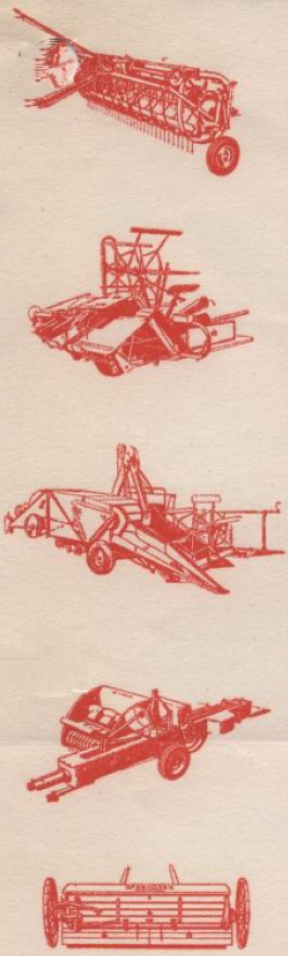
1951 änderte sich der Anfangsbuchstabe "D" in "GER" für Germany. Die Drucksachen sind an Hand des Jahresbuchstabens den einzelnen Jahren zugeordnet, obwohl das Geschäftsjahr der IHC, abweichend vom Kalenderjahr, von November - Oktober ging.

Aufgrund dessen wurden Drucksachen der Monate November und Dezember schon mit dem Buchstaben der Folgejahres gekennzeichnet. Abweichend von der zuvor beschriebenen Kennzeichnung der Drucksachen durch die Drucksachenummer, gibt es Dutzende von Abweichungen : Doppelnummerierungen, Drucksachen ohne Jahresbuchstaben, ohne Drucksachenummer, ohne Anfangsbuchstaben, falsch vergebenem Jahresbuchstaben, Nummerndreher etc. .

An Papiersorten - von dünnem Pergament bis dicker Pappe - und Größenformaten - zwischen DIN A6 und DIN A0 inklusive amerikanischer Formate - wurde alles verwendet, was die hauseigene oder externe Druckereien verarbeiten konnten

Die letzten Drucksachen mit der GER-Kennzeichnung sind aus dem Jahr 1995, bevor im Neusser Werk die Druckerei geschlossen und deren Arbeit in Hinsicht auf die geplante Schließung des Werkes ausgelagert wurde .

Wie immer, alles ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit !



MASCHINEN FÜR DIE  
HEU- U. GETREIDEERNTEN  
KARTOFFELLEGEMASCHINEN  
DUNGERSTREUER  
STALLDUNGSTREUER  
FELDHACKSLER  
BALLENPRESSEN